

Natürlich benötigen wir nicht nur die Hilfe von Flugpaten. Auch jede andere Unterstützung ist herzlich willkommen – ohne die Hilfe von tierliebenden Menschen wäre die Arbeit von Arycan unmöglich.

Neben Geldspenden - der Förderverein Arycan Gran Canaria ist in Deutschland als gemeinnützig anerkannt und kann entsprechende Spendenbestätigungen ausstellen – freuen wir uns auch immer über Sachspenden, wie z.B. Halsbänder, Decken, Boxen etc.

Genauer erfahren Sie auf unserer Homepage [www.arycan.de](http://www.arycan.de) unter Hilfe.

Dort bekommen Sie auch Infos über weitere Hilfsmöglichkeiten sowie die Arycan-Pflegestellen auf Gran Canaria und deren Arbeit.

Da auch immer wieder einmal alte, kranke, verletzte oder einfach schwer vermittelbare Hunde die Chance auf ein neues Leben bekommen sollen, suchen wir Paten, die uns bei der Finanzierung der Kosten für diese Hunde und die allgemeine tiermedizinische Versorgung der Arycan-Schützlinge unterstützen.

Einige unserer Patentiere:



Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte gerne an [info@arycan.de](mailto:info@arycan.de) oder [paten@arycan.de](mailto:paten@arycan.de)

Eine große Unterstützung ist es auch, unsere Arbeit bekannter zu machen – damit mehr Menschen über das Leid der Tiere aufgeklärt werden. Und damit vielleicht auch der ein oder andere Hund eine bessere Chance hat, von „seinen“ Menschen entdeckt zu werden.



Herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.

### Asoc. ARYCAN

CIF: G35929272  
Andrea Hansen, 1. Vorsitzende – Javier Hernandez, Schatzmeister 35217  
Valsequillo Gran Canaria/ Spain - Apartado de Correos / Postfach 12

IBAN: ES46 1465 0100 9819 0028 8902 BIC: INGDESMXXX

### Förderverein Arycan Gran Canaria e.V.

Elke Fähmann, 1. Vorsitzende,  
Commerweg 3, 41564 Kaarst

Amtsgericht Neuss VR 2771 – Finanzamt Neuss Steuer-Nr. 122/5788/2848.  
IBAN: DE83 3055 0000 0093 4693 02, BIC: WELADEDNXXX

[www.arycan.de](http://www.arycan.de)

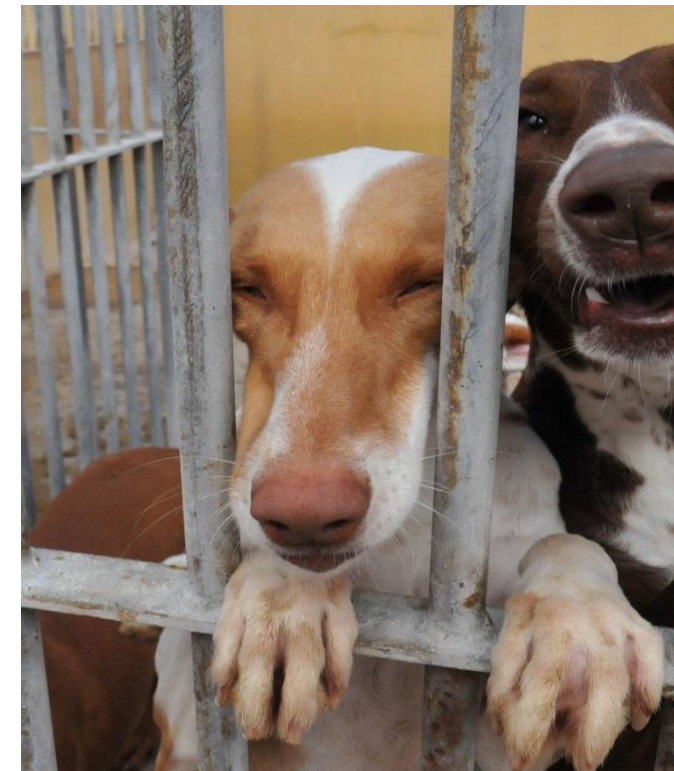


Wir brauchen  
Ihre Hilfe!

**ASOCIACION POR EL RESPETO Y EL COMPROMISO  
CON LOS ANIMALES Y LA NATURALEZA**

Arycan ist ein gemeinnütziger Verein, der sich auf Gran Canaria für eine Verbesserung der Lebensumstände von Mensch, Tier und Umwelt einsetzt.

Hauptaufgabe ist der Tierschutz auf der Insel. Beispielsweise durch Kastrationsaktionen soll das Elend und Leid der Tiere langfristig verringert werden.





Über die Arbeit, die Projekte und den Verein allgemein sowie seinen deutschen Förderverein informiert die Homepage [www.arycan.de](http://www.arycan.de)



Da die meisten Projekte eher langfristige Erfolge zeigen können, versuchen wir kurzfristig immer wieder einigen Hunde eine Chance auf ein neues Leben durch eine Vermittlung nach Deutschland zu geben.



Jährlich werden ca. 5000 Hunde in die größte Auffangstation der Insel gebracht – sei es vom Hundefänger oder vom ehemaligen Besitzer. Nach einer Frist von 21 Tagen können diese Hunde per Gesetz eingeschläfert werden. Nicht immer endet das Schicksal der Hunde nach diesen drei Wochen tödlich – solange es genügend Platz in der Albergue Banaderos gibt, dürfen die Hunde auch länger „bleiben“... aber ehe es übertoll wird...

Alle zu retten ist unmöglich... aber ein schöner Spruch lautet:

„Man kann nicht alle Hunde der ganzen Welt retten, aber man kann die ganze Welt eines Hundes retten“



Dank unserer Vermittlungspartner in Deutschland konnten so schon einige Hunde ein tolles neues Zuhause finden:

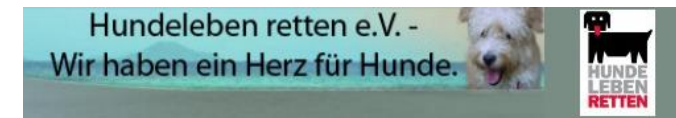


Natürlich verlassen alle Tiere die Insel erst nach einer tiermedizinischen Untersuchung, gechipt, geimpft, kastriert und unter Beachtung aller weiteren gesetzlichen Bestimmungen!

Die zur Vermittlung vorbereiteten Hunde finden sie auf unserer Homepage [www.arycan-hunde.de](http://www.arycan-hunde.de)

Dort erfahren sie auch, welche Hunde sich bereits in Deutschland befinden und auf eine Familie warten.

Unsere Partner und weitere Infos zur Vermittlung finden sie im Internet unter:



Beide Partner verfügen über die notwendigen Genehmigungen nach deutschem Tierschutzrecht und genießen unser vollstes Vertrauen!

Damit die Hunde nach Deutschland kommen können, benötigen wir Hilfe – die Hilfe von Flugpaten.



Als Flugpate entstehen Ihnen keinerlei Kosten!

Nähere Infos zum Ablauf und Berichte ehemaliger Flugpaten finden sie auf [www.flugpaten.info](http://www.flugpaten.info) oder über unsere Kontaktdaten.